



RAINMASTER Eco-LP Montage- und Bedienungsanleitung

WASSER IST UNSER ELEMENT



Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung und Anwendungsbereich	2
	1.1 Funktionsweise	
2.	Sicherheitshinweise	3
3.	Lieferumfang	3
4.	Technische Daten	3
	4.1. Dimensionierung der Ansaugung	3
5.	Installation	4
	5.1 Anschluss an die Basissteuerung	
6.	Wartung	6
7.	Gewährleistung	7
8.	Kontakt	7



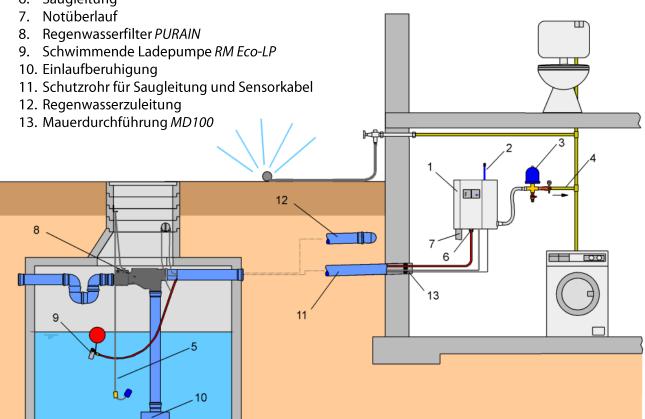
1. Einleitung und Anwendungsbereich

Die Ladepumpe RM Eco-LP ist speziell als Zubehörprodukt zum Regenwasserwerk RAINMASTER Eco konzipiert.

Funktionsweise

Die Ladepumpeneinheit wird am Fuß der Ansaugleitung montiert, um den Ansaugvorgang bei hoher Ansaugtiefe und/oder Ansauglänge zu unterstützen. Durch die schwimmende Ausführung erfolgt die Ansaugung immer im saubersten Bereich, kurz unter der Wasseroberfläche. Die Ladepumpe wird elektrisch an den Rainmaster Eco angeschlossen (s. Kapitel 5.1). Die Ladepumpe startet parallel zur Druckpumpe im Rainmaster Eco.

- 1. Regenwassermodul RM Eco
- 2. Trinkwasseranschluss
- 3. Druckanschlussset mit Ausdehnungsgefäß
- 4. Druckleitung zu den Verbrauchern
- 5. Schwimmschalter
- 6. Saugleitung



Beispielübersicht einer Regenwassernutzungsanlage mit RM Eco und Ladepumpe RMECO-LP im Speicher



2. Sicherheitshinweise

Vor der Installation des Gerätes ist diese Montage- und Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen. Die hier angegebenen Hinweise sind genau zu beachten, da sonst jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt.

3. Lieferumfang

Das Zubehörset RM-ECO-LP beinhaltet alle für die Montage erforderlichen Teile.

- 1. Bürstenlose Tauchmotorpumpe 24 V DC incl. 5 m Kabel
- 2. Rückschlagventil ½" mit Schlauchtülle Ø14 mm
- 3. 2/3 Schlauchtülle mit Überwurfverschraubung für Sauganschluss des RAINMASTER Eco
- 4. Schwimmerkugel mit Edelstahlhaken
- Verbindungsdose mit Dichtmaterial zur Kabelverlängerung
- 6. Kabelbinder (o. Abb.)



4. Technische Daten

Pumpenmaße (L x B x T) / Gewicht: 125 x 57 x 83 mm / 0,6 kg Kartonmaße (L x B x T) / Gesamtgewicht: 310 x 220 x 160 mm / 1,5 kg

Eingangsspannung:24 V DCLeistungsaufnahme:20 Wmax. Förderhöhe:3,2 mmax. Volumenstrom:25 l/min

Druckanschluss / Schlauchanschluss: ½" AG / Ø 14mm

Kabellänge x Kabelquerschnitt: 5 m x Ø 5 mm (bauseitige Verlängerung mit

min. 2 x 0,5 mm², Ø 5-7 mm)

Schutzart: IP68

4.1. Dimensionierung der Ansaugung

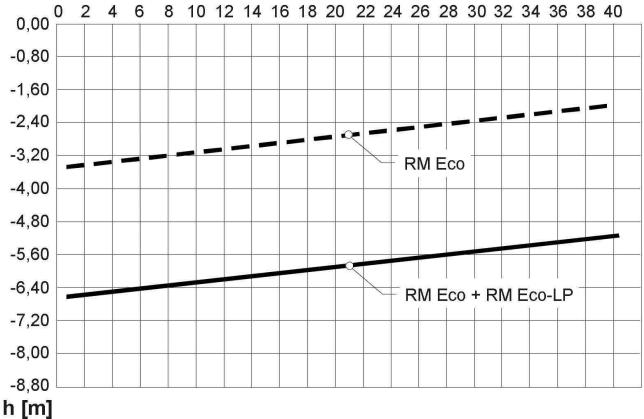
In der Praxis ist die Pumpe aufgrund von Unterdruckverlusten (Rohrreibung, Ansaughöhe) nur in einem gewissen Bereich selbstansaugend. In diesem Betriebsbereich schafft es die Pumpe selbstständig die Saugleitung (z.B. bei der Erstinbetriebnahme) zu entlüften. Die Ansaugkennlinie zeigt die Abhängigkeit von Ansauglänge zu Ansaughöhe.

Die Ladepumpe unterstützt den Ansaugvorgang beim *RM Eco*, so dass eine bis 3 m größere Ansaughöhe realisiert werden kann, d.h. die Ansaugkennlinie verschiebt sich um 3 m parallel nach unten (s.

Ansaugkennlinie "RMEco + RMEco-LP"). Der Ansaug-Betriebspunkt muss sich oberhalb der Kennlinie (RM Eco + RM Eco-LP) befinden.







Ansaugkennlinie mit und ohne Ladepumpe RM Eco-LP.

5. Installation

Die Installation der Ansaugung erfolgt, wie in der Anleitung *RM Eco* beschrieben. Anstelle der schwimmenden Ansaugfilterung erfolgt die Installation der schwimmenden Ladepumpe.

 Das Rückschlagventil wird auf den Druckanschluss der Pumpe geschraubt. Da diese Verbindung ggf. gelöst werden muss und eine 100%ige Dichtigkeit an dieser Stelle nicht erforderlich ist, reicht ein leichtes Dichten mit Teflonband.





2. Der Ansaugschlauch wird auf die Tülle geschoben und mit Schlauchschelle dicht verpresst (Diese Stelle darf keine Undichtigkeit aufweisen.)

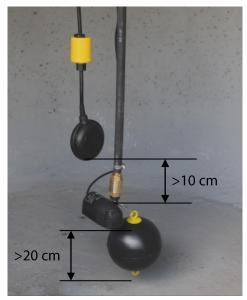
Der Schwimmerball wird über den Edelstahlhaken am Druckanschluss der Pumpe befestigen.



3. Die Zisternenmontage erfolgt so, dass bei leerer Zisterne zwischen Zisternenboden und Unterkante Ladepumpe mindestens 20 cm Sicherheitsabstand vorliegt, so dass kein Sediment angesaugt werden kann.

Der Sicherheitsabstand zwischen Oberkante Ladepumpe und Unterkante Schwimmschalter muss mit mind. 10 cm eingestellt werden.

Das Pumpenkabel wird am Saugschlauch mit Kabelbinder fixiert (ohne Spannung), damit Einbauten in der Zisterne sich nicht im Kabel verfangen können (insbesondere der Schwimmschalter).



4. Die Verkabelung erfolgt über die Verbindungsdose, die im Domschacht der Zisterne (mindestens 20 cm über max. Wasserstand) montiert wird. Über die Zwischendose wird das Pumpenkabel in Richtung Haus bauseits verlängert (min. 2 x 0,50 mm², Ø 5-7mm).

Hinweis:

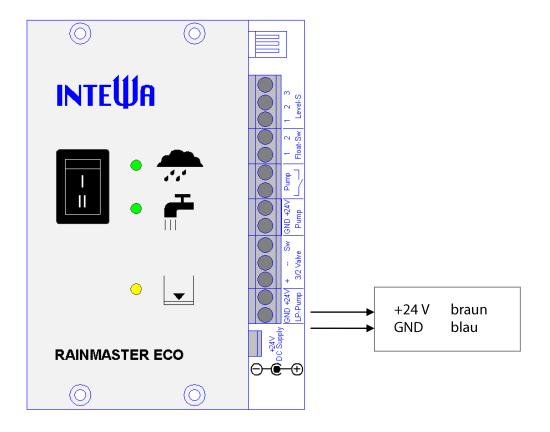
Beim Verbinden der Leitungen ist auf die Polung zu achten! Die obere, nicht benötigte Kabeleinführung ist ab Werk durch einen Blindstopfen verschlossen.





5.1 Anschluss an die Basissteuerung

Der elektrische Anschluss der Ladepumpe erfolgt an der Basissteuerung des RM Eco



6. Wartung

Die Wartung beschränkt sich auf das mindestens halbjährliche Reinigen des Ansaugfilters in der Ladepumpe. Hierzu wird das Ansauggitter abgezogen (Klickverschluss) und von innen und außen gereinigt.

Sollte das Flügelrad der Pumpe verstopft sein, muss die Pumpe ggf. über den Druckanschluss zurück gespült werden. Hierzu ist das Rückschlagventil zu entfernen.





7. Gewährleistung

Für dieses Gerät übernimmt die INTEWA GmbH ab Kaufdatum eine Gewährleistung von 24 Monaten. Zum Nachweis dieses Datums bewahren Sie bitte den Kaufbeleg auf.

Innerhalb der Gewährleistungszeit leistet die INTEWA GmbH nach eigener Wahl Gewährleistung durch Werksreparatur oder Ersatzlieferung.

Von der Gewährleistung ausgenommen sind Schäden, die auf unsachgemäßen Gebrauch, auf Verschleiß oder auf Eingriffe durch Dritte zurückzuführen sind. Die Gewährleistung umfasst nicht diejenigen Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nur unerheblich beeinträchtigen.

8. Kontakt

Für Kunden in Deutschland:

Bei Fragen, Ersatzteilbestellungen sowie in Servicefällen wenden Sie sich bitte mit der Einkaufsrechnung direkt an die INTEWA GmbH

INTEWA GmbH Auf der Hüls 182 52068 Aachen

Tel.: 0049-241-96605-0 Fax: 0049-241-96605-10 Email: info@intewa.de Internet: www.intewa.de

Für Kunden in anderen Länder:

Bei Fragen, Ersatzteilbestellungen sowie in Servicefällen wenden Sie sich bitte mit der Einkaufsrechnung an Ihren Händler oder den zuständigen Generalimporteur, der alle Serviceleistungen abwickelt.